Stadt Landau in der Pfalz

Sitzungsvorlage
240/038/2015

Amt/Abteilung: Kämmereiabteilung Datum: 17.12.2015	Aktenzeichen: 20.21.09		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand Hauptausschuss Stadtrat	21.12.2015 12.01.2016 26.01.2016	Vorberatung N Vorberatung N Entscheidung Ö	

Betreff:

Haushaltssatzung 2016 mit Haushaltsplan und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, Stellenplan, Wirtschaftsplan des Gebäudemanagements Landau (GML) sowie die Haushaltspläne der Bürgerstiftung Landau in der Pfalz, Landauer Kunststiftung und Strieffler Stiftung

Beschlussvorschlag:

I. Der Stadtrat beschließt

a) über den **städtischen Haushalt**, der nach Vorlage der Verwaltung wie folgt abschließt:

1. im Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der Erträge auf	125.590.716 Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	140.524.262 Euro
Jahresfehlbetrag auf	-14.933.546 Euro

2. im Finanzhaushalt

ordentlichen Einzahlungen auf	118.759.672 Euro
ordentlichen Auszahlungen auf	126.796.336 Euro
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-8.036.664 Euro
außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.661.706 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	13.393.335 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-4.731.629 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	12.768.293 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.550.850 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	11.217.443 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	141.740.521 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	141.740.521 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 Euro

3. über das Investitionsprogramm (Finanzhaushalt 2016 bis 2019)

welches nach Vorlage der Verwaltung folgende Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ausweist:

2016	13.393.335 Euro
2017	12.363.005 Euro
2018	11.030.085 Euro
2019	5.519.575 Euro

b) über den **Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau**

Erfolgsplan	
Erträge	13.612.000 Euro
Aufwendungen	14.654.000 Euro
Differenz	-1.042.000 Euro
Vermögensplan	
Einnahmen	11.508.800 Euro
Ausgaben	11.508.800 Euro
Verpflichtungsermächtigungen	
für das Jahr 2017	3.020.000 Euro
für das Jahr 2018	1.245.000 Euro
Gesamtbetrag der Kredite	3.661.800 Euro
Gesamtbetrag der Liquiditätskredite	3.000.000 Euro

c) Bürgerstiftung

1. im Ergebnishaushalt	
Gesamtbetrag der Erträge auf	187.643 Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	220.048 Euro
Jahresfehlbetrag auf	-32.405 Euro
2. im Finanzhaushalt	
ordentlichen Einzahlungen auf	179.600 Euro
ordentlichen Auszahlungen auf	160.730 Euro
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	18.870 Euro
außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	50.000 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	50.000 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	229.600 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	160.730 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	68.870 Euro

d) Landauer Kunststiftung

1. im Ergebnishaushalt	
Gesamtbetrag der Erträge auf	20.950 Euro

Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	20.950 Euro
Jahresfehlbetrag auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt

ordentlichen Einzahlungen auf	16.950 Euro
ordentlichen Auszahlungen auf	16.950 Euro
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	16.950 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	16.950 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 Euro

e) Strieffler Stiftung

1. im Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der Erträge auf	35.450 Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	35.450 Euro
Jahresfehlbetrag auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt

ordentlichen Einzahlungen auf	31.450 Euro
ordentlichen Auszahlungen auf	31.450 Euro
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	31.450 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	31.450 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 Euro

f) über den Stellenplan.

II. Hinsichtlich der veranschlagten Investitionen im Haushalt der Stadt Landau in der Pfalz und den Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebes Gebäudemanagement Landau beschließt der Stadtrat folgendes Verfahren zur Optimierung der Finanzsteuerung:

1. Der Beginn von förderfähigen Maßnahmen ab einer Gesamtinvestitionssumme von 20.000 Euro, ausgenommen sind hiervon Planungsleistungen, ist grundsätzlich dem Stadtvorstand vorher anzuzeigen. Als Maßnahmenbeginn gilt die Einleitung des Verfahrens.
2. Weichen die Höhe der im Haushalt oder den Wirtschaftsplänen veranschlagten Drittfinanzierungsmittel (Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge) oder die Kassenwirksamkeit von den Planansätzen krediterhöhend ab, ist vor Maßnahmenbeginn und Eingehung einer Rechtsverpflichtung nach außen durch die jeweils verantwortlichen Bereiche das Einvernehmen mit dem Stadtvorstand herzustellen und darzulegen, wie die Finanzierungslücke geschlossen werden kann.
3. Im Kernhaushalt bleiben alle Haushaltsansätze für Investitionen wie bisher gesperrt. Mittelfreigabeanträge sind vor der Eingehung einer Rechtsverpflichtung nach außen an die Kämmereiabteilung zu richten, ab einer Höhe von 20.000 Euro entscheidet der Stadtvorstand über die Mittelbereitstellung. Ziffer 2 gilt entsprechend.

Begründung:

Der von der Verwaltung aufgestellte Entwurf des Haushaltsplanes 2016, der im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbedarf von 14.933.546 Euro abschließt, soll beschlossen werden.

Ebenfalls soll über den Finanzhaushalt, der im Jahr 2015 mit Einzahlungen und Auszahlungen von insgesamt 141.740.521 Euro abschließt, abgestimmt werden. Von den Einzahlungen entfallen 9.587.514 Euro auf die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung und somit zur Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie 4.731.629 Euro zur Finanzierung von Investitionen des Finanzhaushaltes 2016.

Weiterhin sollen über das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019, den Stellenplan, den Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau (GML) sowie die Haushaltspläne der Stiftungen abgestimmt werden.

Auswirkung:

Siehe Sitzungsvorlage.

Anlagen:

Haushaltssatzung für das Jahr 2016
Ergebnishaushalt 2016
Finanzhaushalt 2016
Teilergebnishaushalte 10 – 20
Teilfinanzhaushalte 10 – 20
Investitionsprogramm 2016 – 2019
Prioritätenliste Stadtteile
Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau
Ergebnishaushalt der Bürgerstiftung Landau in der Pfalz
Finanzhaushalt der Bürgerstiftung Landau in der Pfalz
Ergebnishaushalt der Landauer Kunststiftung
Finanzhaushalt der Landauer Kunststiftung
Ergebnishaushalt der Strieffler Stiftung
Finanzhaushalt der Strieffler Stiftung
Stellenplan mit Übersichten und Erläuterungen

Beteiligtes Amt/Ämter:

Hauptamt
Gebäudemanagement

Schlusszeichnung: